

Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Angelika Wetterer

Institut für Soziologie  
Bereich Geschlechtersozio­logie & Gender Studies  
Karl-Franzens-Universität Graz  
Universitätsstrasse 15 / G3  
8010 Graz

## BRIEF AN DIE SEKTIONSMITGLIEDER

Graz, 22. Februar 2012

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in der Zeit seit meinem letzten Mitgliederbrief haben zwei Sektionsratssitzungen stattgefunden, im November 2011 in Graz und im Februar 2012 an der WU Wien, und ich möchte Sie heute über deren Ergebnisse und die aktuellen Vorhaben der Sektion FThG informieren, bevor ich mich Anfang März 2012 wegen eines Forschungsfreisemesters für ein halbes Jahr aus der aktiven Mitarbeit im Sektionsrat zurückziehen werde. Von März bis September 2012 wird Johanna Hofbauer mich als Sektionssprecherin vertreten, wofür ich mich an dieser Stelle noch einmal sehr herzlich bedanken möchte, und ab Oktober, also rechtzeitig zu unserem Sektionsjubiläum (s.u.), bin ich dann selbst wieder im Lande und aktiv dabei.

Drei Schwerpunkte waren es, auf die sich die Arbeit des Sektionsrates seit dem WS 2011/12 konzentriert hat: (1) Die Umsetzung der Anregungen aus der Sektionsumfrage vom Sommer 2011; (2) die Planung des 25-jährigen Sektionsjubiläums, das wir im Oktober 2012 bei unserer Jahrestagung feiern werden; und (3) die Vorbereitung einer Dreiländer-Konferenz der Geschlechterforschungssektionen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zum Thema „Geschlechterverhältnisse in musikalischen und kulturellen Feldern“ (Arbeitstitel), die im Oktober 2013 an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien stattfinden wird.

### **1. *Nachwuchsförderung & weitere Anregungen aus der Sektionsumfrage***

Der Sektionsrat hat sich in seiner November-Sitzung in Graz ausführlich mit den Anregungen und kritischen Anmerkungen zur Sektionsarbeit befasst, die in der Onlinebefragung der Sektionsmitglieder im Sommer 2011 formuliert worden sind. Zwar können wir nicht alle Anregungen von Ihrer & Eurer Seite aufgreifen; insbesondere der Wunsch einiger (weniger) Sektionsmitglieder, noch umfassender, noch schneller und möglichst laufend per e-mail über Veranstaltungen, Stellenausschreibungen und alle Details der Arbeit des Sektionsrates informiert zu werden, überschreitet schlicht und einfach die Kapazitäten der Rätinnen, die sich neben ihrer Arbeit in Forschung und Lehre ehrenamtlich in der Sektion engagieren.

Einen Wunsch hingegen, der besonders häufig genannt wurde, haben wir bereits aufgegriffen: den Wunsch, die Sektion möge sich stärker der Nachwuchsförderung zuwenden.

- ***Nachwuchsförderung:*** Im Anschluss an die November-Sitzung des Sektionsrates haben Bettina Kubicek und Karin Sardadvar begonnen, sich Gedanken über die Form zu

machen, in der sich die Sektion für die Nachwuchsförderung einsetzen könnte. Geplant ist gegenwärtig, im Umfeld des Graduiertenkollegs der Uni Wien ein Forum einzurichten, in dem Dissertationsprojekte aus der Geschlechterforschung präsentiert, diskutiert und beraten werden können. Die Konkretisierung dieser Pläne wird Bettina Kubicek weiter vorantreiben; ihre Unterstützung hat zudem Johanna Hofbauer zugesagt, weil sie und wir der Ansicht waren, dass die Beteiligung von habilitierten Vertreter\_innen der Geschlechterforschung für die zu beratenden jüngeren Kolleg\_innen besonders wertvoll sein könnte.

Die Nachwuchsförderung ist ein neues Projekt des Sektionsrates, das in besonderem Maße von der Unterstützung durch weitere Sektionsmitglieder profitieren könnte. Damit ist zugleich ein zweiter Punkt angesprochen, den unsere Umfrage ergeben hat.

- **aktive Mitarbeit in der Sektion:** Eine ganze Reihe von Sektionsmitgliedern hat in der Umfrage ihr Interesse daran bekundet, sich aktiv an der Sektionsarbeit zu beteiligen. Die Vorbereitung, Organisation und Durchführung eines Forums für Dissertationsprojekte wäre ein erster Anlass für diese aktive Mitarbeit. Sektionsmitglieder, die hier tätig werden wollen, wenden sich bitte direkt an:

[bettina.kubicek@univie.ac.at](mailto:bettina.kubicek@univie.ac.at)

Auf weitere Vorhaben, die von der Unterstützung der Mitglieder profitieren könnten, werde ich in diesem und den zukünftigen Mitgliederbriefen aufmerksam machen und verbinde damit den Wunsch und die Hoffnung auf ein positives Feedback.

## 2. Jahrestagung & Jubiläum der Sektion am 19.10.2012 an der Uni Wien

Wie schon im letzten Mitgliederbrief angekündigt, wird die Sektion in diesem Jahr 25 Jahre alt und das muss natürlich gefeiert werden. Die Jubiläumsfeier wird Teil der Jahrestagung sein, in deren Mittelpunkt diesmal das Thema steht:

- *„Antifeminismen und die Instrumentalisierung des Feminismus für rechte politische Positionen“*

Die Jahrestagung wird in Zusammenarbeit mit der Sektion Migrations- und Rassismusforschung veranstaltet; seitens unserer Sektion haben Bettina Kubicek und Karin Sardadvar die Vorbereitung und Organisation der Veranstaltung übernommen.

- *Zeit und Ort: 19.10.2012, 14-20 Uhr, Universität Wien*

Auf dem Programm stehen drei Vorträge von Ilse Lenz, Ruhr Universität Bochum (zugesagt), Birgit Sauer, Universität Wien (zugesagt), und einer/eines weiteren Kollegin/en, die/den die Sektion Migrations- und Rassismusforschung vorschlagen und einladen wird.

Im Anschluss an die Vorträge wird es einen Rückblick auf die Geschichte der Sektion Feministische Theorie und Geschlechterforschung geben, der überleitet zur Feier des Sektionsjubiläums, die den Tag mit Buffet, Musik und sicher vielen Gesprächen und Erinnerungen beschließen wird.

Sektionsmitglieder, die die Vorbereitung und Organisation der Jahrestagung und/oder der Jubiläumsfeier unterstützen wollen, wenden sich bitte an:

[karin.sardadvar@univie.ac.at](mailto:karin.sardadvar@univie.ac.at) oder [bettina.kubicek@univie.ac.at](mailto:bettina.kubicek@univie.ac.at)

### 3. Dreiländerkonferenz „Musik & Gender“: 10.-12. Oktober 2013 in Wien

Beim Dreiländerkongress für Soziologie, der im Herbst 2011 in Innsbruck stattgefunden hat, fand auch ein Treffen der drei Schwestersektionen aus D-A-CH statt, bei dem Formen der zukünftigen Zusammenarbeit diskutiert wurden. Ein für unsere Sektion besonders erfreuliches Ergebnis dieses Treffens war und ist der Beschluss, im Oktober 2013 gemeinsam einen Dreiländerkongress zum Thema „Geschlechterverhältnisse in musikalischen und kulturellen Feldern“ zu veranstalten, der am Institut für Musiksoziologie (IMS) der Universität für Musik und darstellende Kunst (mdk) in Wien stattfinden wird.

Die Vorbereitung der Konferenz hat Rosa Reitsamer schon im Verlauf des Winters 2011/12 mit so viel Energie vorangetrieben, dass wichtige Rahmendaten bereits feststehen:

- *Zeit und Ort:* Die Konferenz wird vom **10.-12. Oktober 2013** in Wien stattfinden und die Veranstaltungsräume an der mdk sind bereits reserviert (Hut ab, liebe Rosa!).
- *Finanzen:* Auch die Finanzierung der Konferenz steht schon jetzt auf soliden Füßen. Das IMS und die mdk haben ihre finanzielle Unterstützung zugesagt; geplant ist zudem eine Konferenzgebühr von 40.- Euro.
- *Programm:* Rahmenthema und Programm der Konferenz werden die drei Schwestersektionen bis zum Frühjahr 2013 präzisieren. Geplant sind derzeit 14 Panels mit jeweils drei Vorträgen sowie die Einladung von drei *keynote speakers*.
- *call for papers:* Der *cfp* für den Dreiländerkongress wird im Frühjahr 2013 ausgesendet werden.

Liebe Sektionsmitglieder, ich hoffe, Sie freuen sich mit uns auf die viel versprechenden neuen Vorhaben unserer Sektion und kommen recht zahlreich zu unserer diesjährigen Jahrestagung und zur Feier des 25-jährigen Sektionsjubiläums.

Mit herzlichen Grüßen

Angelika Wetterer

## SEKTIONSRAT

Prof. Dr. Angelika Wetterer (Sprecherin)  
Institut für Soziologie  
Karl-Franzens-Universität Graz  
Universitätsstrasse 15 / G3  
A 8010 Graz  
[angelika.wetterer@uni-graz.at](mailto:angelika.wetterer@uni-graz.at)

Prof. Dr. Johanna Hofbauer  
Institut für Soziologie & empirische Sozialforschung  
Wirtschaftsuniversität Wien  
Augasse 2-6, Kern D/1  
A 1090 Wien  
[johanna.hofbauer@wu-wien.ac.at](mailto:johanna.hofbauer@wu-wien.ac.at)

Dr. Bettina Kubicek  
Fakultät für Psychologie  
Universität Wien  
Universitätsstrasse 7 / D616  
A 1010 Wien  
[bettina.kubicek@univie.ac.at](mailto:bettina.kubicek@univie.ac.at)

Dr. Rosa Reitsamer  
[rosa.reitsamer@univie.ac.at](mailto:rosa.reitsamer@univie.ac.at)

Mag. Karin Sardadvar  
FORBA  
Aspernbrückengasse 4/5  
1020 Wien  
[karin.sardadvar@univie.ac.at](mailto:karin.sardadvar@univie.ac.at)

Simone Haischberger  
[h.simone@gmx.at](mailto:h.simone@gmx.at)

### **Adressenänderungen**

bitte direkt an Bettina Kubicek  
schicken

### **Infos für die Homepage**

bitte direkt an Rosa Reitsamer  
schicken